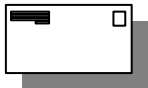


* Die Website wurde für Firefox und Internet Explorer entwickelt. Das jeweilige Add-on für das Abspielen von Audiodateien und Javascript müssen aktiviert sein.

Kontakt

Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich bitte unter

Stine Kirsch



Abteilung für Neuroradiologie
Universitätsklinikum Heidelberg
Im Neuenheimer Feld 400
69120 Heidelberg



stine.kirsch@med.uni-heidelberg.de

Emotionale Verarbeitung von Klängen und Geräuschen bei Kindern



<http://www.geraeuschtest.de>

Emotionale Verarbeitung von Klängen und Geräuschen bei Kindern

Wer macht die Studie?

Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe
LehrerInnen,



mein Name ist Stine Kirsch. Als Abschluss meines Entwicklungspsychologie-Studiums führe ich derzeit ein Praktikum bei Dr. Peter Schneider und Dr. Martina Wengenroth in der Arbeitsgruppe „Musik und Gehirn“ am Universitätsklinikum Heidelberg durch.

Worum geht es in der Studie?

Im Rahmen meiner Masterarbeit möchte ich die emotionale Verarbeitung von Klängen und Geräuschen bei Kindern mit und ohne neuropsychologischen Erkrankung untersuchen. Bei einigen dieser Erkrankungen ist bereits bekannt, dass betroffene Kinder Musik und Klänge auf besondere Weise verarbeiten und emotional ausgesprochen intensiv erleben.

Wie funktioniert das?

In dem spielerischen Geräuschtest werden 21 verschiedene Klangbeispiele präsentiert, die im eigenen Tempo bewertet, erraten und kommentiert werden dürfen. In der Regel dauert dieser Online-Test ca. 10—15 Minuten, wenn ein Erwachsener bei den Eintragungen am Computer hilft. Wahlweise kann anschließend ein Fragebogen zur emotionalen Wahrnehmung von Klängen und Musik online ausgefüllt werden (Dauer ca. 5—10 Minuten).

Wer darf mitmachen?

Jede(r) Interessierte darf an dem Geräuschtest teilnehmen.

Insbesondere lade ich hierzu Kinder und junge Erwachsene mit Williams-Beuren-Syndrom (WBS), Autismus, ADHS und Legasthenie ein. Es dürfen aber auch Interessierte aller Altersgruppen mitmachen, die gesund sind oder eine hier nicht genannte Erkrankung haben. Der Test wird voraussichtlich bis Ende Oktober 2011 online durchgeführt. Ich freue mich über jede(n) Teilnehmer(in)!

So geht es zum Geräuschtest:

<http://www.geraeuschtest.de> *

Die in dieser Studie gewonnenen Daten werden vertraulich behandelt, ausschließlich anonymisiert ausgewertet und selbstverständlich nicht an Dritte weitergegeben.